

Impulse zum EG

421 Verleih uns Frieden gnädiglich

Text und Musik: Martin Luther 1529 nach der Antiphon „Da pacem, Domine“ 9. Jahrhundert,
ökumenische Fassung 1973

Texterweiterung

von Christa Kirschbaum

Der Text ist eine nachdrückliche Bitte. Deshalb wird die Melodie singend Wort für Wort zusammengesetzt, immer wieder von vorn beginnen: Verleih, verleih uns, verleih uns Frieden... So im 1. Teil: Verleih...Zeiten, im 2. Teil neu ansetzen: Es, es ist, es ist ja.....streiten. So kann die gesamte Gruppe singen oder abwechselnd auf wenige Kleingruppen verteilt. Den 3. Teil: denn du...alleine – singen alle sofort einstimmig gemeinsam.

Die erste gregorianische Melodie wird so in ruhigem Fluss gesungen.

Die zweite rhythmisierte Melodie kann ebenfalls so gesungen werden, sie ist an manchen Stellen zupackender und akzentuierter.

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.